

Betrachte folgendes Problem:

Totality

Gegeben: TM M

~~Gesucht~~

Frage: Hält M auf jeder Eingabe?

Als Sprache $TOTALITY = \{w \mid M_w \text{ hält immer}\}$

1. Zeige: Totality ist nicht semi-entscheidbar
(z.B. durch Reduktion von einem nicht semi-entscheidbaren Problem)
2. Zeige: Totality ist nicht co-semi-entscheidbar.

Bekannte Probleme:

$ACCEPT = \{w \# x \mid M_w \text{ akzeptiert } x\}$

$ACCEPT_\epsilon = \{w \mid M_w \text{ akz. } \epsilon\}$

$HP = \{w \# x \mid M_w \text{ hält auf } x\}$

$HP_\epsilon = \{w \mid M_w \text{ hält auf } \epsilon\}$

Komplement

$\overline{ACCEPT} = \{w \# x \mid M_w \text{ akz. } x \text{ nicht}\}$

$\overline{ACCEPT_\epsilon} = \{w \mid M_w \text{ akz. } x \text{ nicht}\}$

$\overline{HP} = \{w \# x \mid M_w \text{ hält nicht auf } x\}$

$\overline{HP_\epsilon} = \{w \# x \mid M_w \text{ hält nicht auf } \epsilon\}$

Welche davon sind semi-entscheidbar, welche nicht?

Problem	semi-entsch.	co-semi-entsch.
$ACCEPT_{(e)}$	✓	✗
$\overline{ACCEPT_{(e)}}$	✗	✓
$HP_{(e)}$	✓	✗
$\overline{HP_{(e)}}$	✗	✓

☞ Betrachte noch ein Problem:

Emptiness

Gegeben: TM M

Frage: Hält M auf gar keiner Eingabe?

Als Sprache:

$$EMPTINESS = \{w \mid M_w \text{ hält nie}\}$$

$$\overline{EMPTINESS} = \{w \mid \exists \text{ gibt } x \in \{0,1\}^*, \text{ sodass } M_w \text{ auf } x \text{ hält}\}$$

3. Zeige: $EMPTINESS$ ist co-semi-entscheidbar.

4. Zeige: $EMPTINESS$ ist nicht semi-entscheidbar.

1. $\overline{\text{ACCEPT}}_E \leq \text{TOTALITY}$

Da $\overline{\text{ACCEPT}}_E$ nicht semi-entscheidbar ist, kann dann auch TOTALITY nicht semi-entscheidbar sein.

Suche nun totale, berechenbare Funktion f , sodass
 $M_w \text{ akz. nicht } \varepsilon \Leftrightarrow M_w \text{ h\"alt immer.}$

Das Problem: Akz. $M_w \varepsilon$ nicht, kann es passieren, dass M_w nicht terminiert!

Betrachte $\overline{\text{ACCEPT}}_E$ etwas anders f\"ur ein w :
 $\forall i \in \mathbb{N}: M_w \text{ akz. } \varepsilon \text{ nicht nach } i\text{-Schritten.}$

Frage: k\"onnen wir dieses i in M_w codieren?

Schwierig, denn es gibt unendlich viele i s.

Aber! F\"ur $x \in \Sigma^*$ ist $|x| \in \mathbb{N}$ und $\forall i \in \mathbb{N} \exists x \in \Sigma^*$
 $|x| = i$

$\Rightarrow$ Nutze Eingabewort, um ~~das~~ M_w eine bestimmte Anzahl Schritte zu simulieren!

Also ist unsere TM M_w wie folgt:

1. ~~gebe~~ Berechne $i = |x|$
2. Simuliere M_w auf ε f\"ur i Schritte
3. Falls M_w akzeptiert hat, gehen in eine Endlosschleife
4. Ansonsten: halte.

~~Annahme:~~

$w \notin \overline{HP_E}$, d.h. M_w akzeptiert ε nach k vielen Schritten.

Dann wird M_w in eine Endlosschleife für Wörter aus $\Sigma^{\geq k}$ laufen. Also ist $w' = f(w) \notin \text{TOTALITY}$.

Andersherum:

$w' \notin \text{TOTALITY}$, dann kann M_w nur in eine Endlosschleife geraten, wenn für ein Wort $x \in \Sigma^*$ die Simulation von M_w auf ε nach $|x|$ Schritten akzeptiert.

Also ist $w \notin \overline{HP_E}$.

2) Bspw $HP \leq Totality$

HP ist nicht co-semi-entscheidbar. Damit wäre auch Totality nicht co-semi-entscheidbar.

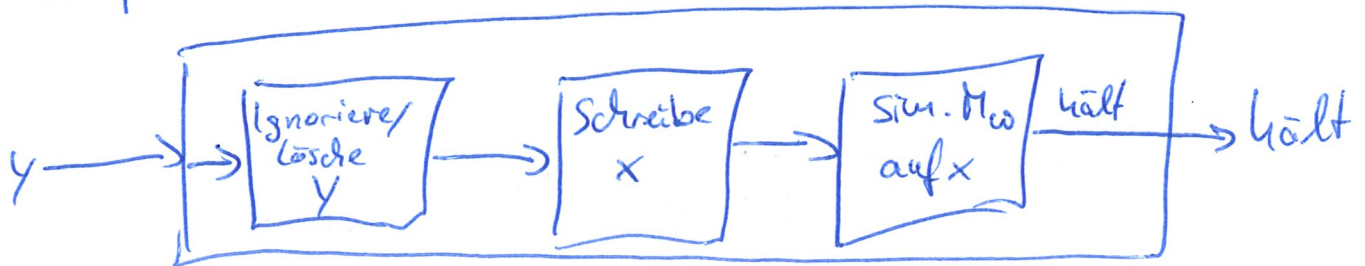
Suche nun totale, berechenbare Fkt. $f: w \# x \mapsto w'$ mit

M_w hält auf $x \Leftrightarrow M_{w'}$ hält immer

Wir konstruieren $M_{w'}$ wie folgt.

1. Ignoriere den Input
2. Schreibe x auf das Eingabeband
3. Simuliere M_w auf x .

Graphisch



Diese Maschine kann wieder leicht aus $w \# x$ erzeugt werden (Argumentation wie im Skript)

Ist $w \# x \in HP$, dann hält M_w auf $x \Rightarrow M_{w'}$ hält bei jedem Input $\Rightarrow w' \in Totality$

Ist $w' \in Totality$, muss die Simulation M_w auf x zwangsweise halten $\Rightarrow w \# x \in HP$. □

3) EMPTINESS ist co-semi-entscheidbar.

D.h. wir können eine TM konstruieren, die abweist,
falls es ein Wort x existiert, auf welchem M_w hält.
Falls es kein x gibt, laufen wir unendlich lange.

Bekannte Idee: Lasse eine endliche Menge von Wörtern
für endlich viele Simulationsschritte laufen. Nimm dann
weiter Wörter mit mehr Schritten auf.

Eingabe w

Frage: hält w nie?

for $i = 0, 1, 2, \dots$ do

 for $x \in \{0, 1\}^{\leq i}$ do

 Simuliere M_w auf x mit höchstens i Schritten

 Falls M_w auf x nach i Schritten hält
 (also akz. oder abweist)

 return 0

Wichtig: Nur die äußere Schleife besitzt unendlich viele
Iterationen. Jede It. besitzt nur endlich viele Wörter und
damit benötigt sie nur endl. viel Zeit. $\square$

4) $\overline{HP_E} \leq \text{EMPTINESS}$

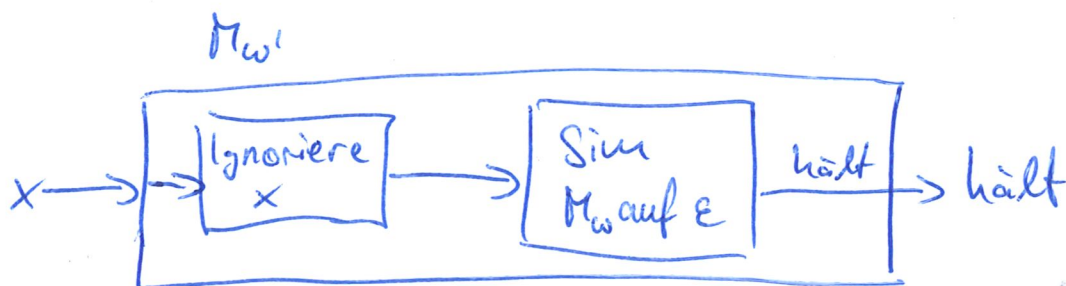
Da $\overline{HP_E}$ nicht semi-entscheidbar ist, kann dann auch EMPTINESS nicht semi-entscheidbar sein.

Suche totale, berechenbare Funktion $f: w \rightarrow w'$, sodass

M_w hält nicht auf $\varepsilon \iff M_{w'}$ hält nie.

$M_{w'}$ braucht also nur M_w auf ε simulieren und ignoriert eigenen Input.

Graphisch



Hält M_w auf ε , so hält $M_{w'}$ nach Konstruktion auf bel. x , also $w \in \overline{HP_E} \Rightarrow w' \in \text{EMPTINESS}$

Hält $M_{w'}$, muss auch M_w auf ε gehalten haben, also $w' \in \text{EMPTINESS} \Rightarrow w \in \overline{HP_E}$.

□